

Europäische Integration

Wirtschaft, Erweiterung und
regionale Effekte

Von
Professor
Dr. Ulrich Brasche

R. Oldenbourg Verlag München Wien

Inhaltsverzeichnis

1	Europäische Institutionen und Prozesse.....	11
1.1	Der europäische Integrationsprozess.....	11
1.1.1	Prinzipien europäischer Entwicklung.....	11
1.1.2	Verlauf der Integration.....	13
1.1.2.1	Meilensteine in der Entwicklung Europas.....	13
1.1.2.2	Erweiterung versus Vertiefung.....	17
1.1.3	Ziele und Entwicklungsstand der EU.....	23
1.1.3.1	Die Ziele der Europäischen Union.....	23
1.1.3.2	Die drei Säulen Europas.....	24
1.2	Entscheidungen und Macht in der EU.....	26
1.2.1	Europäisches Parlament.....	26
1.2.2	Europäischer Rat.....	27
1.2.3	Europäische Kommission.....	31
1.2.4	Gesetzgebung in der EU.....	33
1.3	Institutionelle Probleme in der EU.....	36
1.3.1	Transparenz, Akzeptanz und Demokratie.....	36
1.3.2	Dominanz der Großen über die Kleinen?.....	41
2	Der europäische Binnenmarkt.....	45
2.1	Wettbewerb und ökonomische Integration.....	45
2.2	Den Binnenmarkt vollenden.....	47
2.2.1	Das Programm.....	47
2.2.2	Die Effekte des Binnenmarktprogramms.....	51
2.2.2.1	Erwartete Effekte.....	51
2.2.2.2	Zur Überprüfung der Wirkung des Binnenmarktes.....	55
2.2.3	Die Flankierung des Binnenmarktes.....	57
2.3	Die "Vier Grundfreiheiten".....	61
2.3.1	Freier Warenverkehr.....	61
2.3.1.1	Zur Bedeutung und Erklärung von Außenhandel.....	61
2.3.1.2	Verbot von Handelshemmnissen.....	67
2.3.1.3	Harmonisierung technischer Standards.....	69
2.3.1.4	Handelseffekte des Binnenmarktes.....	71
2.3.2	Freiheit der Erwerbstätigkeit.....	76
2.3.2.1	Erklärung der Wanderung von Arbeitskräften.....	76
2.3.2.2	Wirkungen von Wanderungen.....	79
2.3.2.3	Freizügigkeit für Arbeitnehmer im Binnenmarkt.....	80
2.3.2.4	Migration und „Süd-Erweiterung“.....	83
2.3.2.5	Niederlassungsfreiheit.....	86
2.3.3	Dienstleistungsfreiheit.....	88

2.3.3.1	Abgrenzung und Bedeutung von Dienstleistungen	88
2.3.3.2	Dienstleistungen im Binnenmarkt.....	90
2.3.3.3	Privatisierung und Daseinsvorsorge.....	93
2.3.3.4	Netzgebundene Dienstleistungen und Regulierung	97
2.3.4	Freiheit des Kapitalverkehrs.....	104
2.3.4.1	Investitionen und Zinsen im Binnenmarkt.....	105
2.3.4.2	Integration der Finanzmärkte.....	106
3	Die Einführung einer einheitlichen Währung.....	109
3.1	Währung, Wechselkurs und Handel.....	109
3.1.1	Bestimmung des Wechselkurses und seiner Schwankungen	109
3.1.2	Wechselkurs und Handel.....	112
3.1.2.1	Asymmetrische Schocks.....	112
3.1.2.2	Abwertung als kurzfristige Lösung.....	113
3.1.2.3	Wechselkurse, Handel und Konjunktur.....	114
3.2	Konvergenz und Einführung des €.....	117
3.2.1	Argumente, Erfahrungen und Stimmungen.....	117
3.2.2	€Einführung als dreistufiger Prozess.....	120
3.2.3	Monetäre Konvergenz und ihre Kriterien.....	121
3.2.3.1	Konvergenzkriterien als Eingangsprüfung.....	121
3.2.3.2	Konvergenzkriterium: Staatsverschuldung.....	123
3.2.3.2.1	Zur Bedeutung von Staatsverschuldung.....	123
3.2.3.2.2	Feststellung fiskalischer Konvergenz.....	125
3.2.3.2.3	Stabilitäts- und Wachstumspakt.....	126
3.2.3.3	Konvergenzkriterium: Inflation.....	128
3.2.3.4	Konvergenzkriterium: Wechselkurs und EWS.....	130
3.2.3.5	Konvergenzkriterium: Zinsen.....	130
3.2.4	Konvergenzprüfungen und Beitritt.....	131
3.2.5	Pre-ins und EWS-2.....	135
3.2.5.1	Großbritannien, Dänemark und Schweden.....	136
3.2.5.2	Die Beitrittsländer und der €.....	138
3.3	Erste Erfahrungen mit der gemeinsamen Währung.....	139
3.3.1	EZB zwischen Inflationsdruck und Stagflationsgefahr.....	139
3.3.2	Das Problem divergierender Inflationsraten.....	140
3.4	Nationale Wirtschaftspolitik in Euroland.....	142
3.4.1	Fiskalpolitik im Dilemma.....	142
3.4.2	Eine Wirtschaftsregierung für €Land?.....	144
4	Die Erweiterung der EU.....	147
4.1	Die nächste Erweiterungsrunde.....	147
4.1.1	Ende des "kalten Krieges" und Transformation.....	147
4.1.2	Die Kandidaten und die Grenzen Europas.....	149
4.1.3	Strategien und Vorgaben der Erweiterung.....	153
4.1.4	Stationen im Erweiterungsprozess.....	155

Inhaltsverzeichnis

4.2	Voraussetzungen und Ablauf der Erweiterung	156
4.2.1	Zur Erweiterungsfähigkeit der EU-15	156
4.2.2	Die Kopenhagen-Kriterien und ihre Wirkung	158
4.2.3	Elemente des Erweiterungsprozesses	162
4.3	Probleme im Erweiterungsprozess	165
4.3.1	Mitgestaltung der EU-Reform	165
4.3.2	Gründliche Vorbereitung oder schnelle Erweiterung	166
4.3.3	Politische Konflikte: Türkei, Griechenland, Zypern	167
4.4	Wirtschaftliche Effekte der Erweiterung	170
4.4.1	Agrarsektor unter Reformdruck	170
4.4.1.1	Probleme der EU-Agrarpolitik	171
4.4.1.2	Die EU-Agrarpolitik und die WTO	174
4.4.1.3	Die Landwirtschaft in den Beitrittsländern	175
4.4.1.4	Die Agrarpolitik im Beitrittsprozess	177
4.4.2	Handel und Direktinvestitionen	180
4.4.2.1	Handelsstrukturen zwischen "Ost" und "West"	180
4.4.2.2	Handelsintegration durch Europa-Abkommen	181
4.4.2.3	Mitgliedschaft im Binnenmarkt	185
4.4.2.4	Integration durch Direktinvestitionen	186
4.4.3	Dienstleistungs- und Niederlassungsfreiheit	189
4.4.4	Migrationsdruck aus den Beitrittsländern?	190
4.4.4.1	Motive und Effekte von Migration	191
4.4.4.2	Künftige Ost-West-Wanderungen	192
4.4.4.3	Politische Gestaltung der Freizügigkeit	194
4.5	Finanzierung der Erweiterung	195
4.5.1	Grundzüge und Probleme des EU-Haushalt	195
4.5.2	Der Streit um die Netto-Zahler-Position	199
4.5.3	Finanzrahmen für die Erweiterung	202
4.5.3.1	Finanzierung bis 2006 gesichert	202
4.5.3.2	Finanzen der EU-27 stabil?	206
4.5.4	Angemessene Verteilung von Lasten und Nutzen?	209
	Die regionale Dimension der EU-Integration	213
5.1	Regionen und Regionalismus in Europa	213
5.1.1	Dimensionen und Typen von "Region"	213
5.1.2	Regionalismus und das "Europa der Regionen"	216
5.2	Disparität und Konvergenz in Europa	218
5.2.1	Bestimmung und Messung regionaler Disparitäten	219
5.2.2	Ursachen regionaler Disparitäten	221
5.2.3	Entwicklung regionaler Disparitäten in der EU	229
5.3	Konvergenz oder Divergenz durch EU-Integration?	233
5.3.1	Regionen in der Wirtschafts- und Währungsunion	233
5.3.2	Die Grenzregionen und die Erweiterung	239

6	Regionalpolitik in der EU	243
6.1	Grundfragen der europäischen Regionalpolitik.....	243
6.1.1	Sind Solidarität und Effizienz vereinbar?.....	243
6.1.2	Nationale Regionalsubventionen im Binnenmarkt.....	246
6.1.3	Zentrale Lösungen für lokale Probleme?.....	248
6.2	Regionalförderung der EU.....	250
6.2.1	Entstehung, Motive und Begründungen.....	250
6.2.2	Grundsätze der Regionalförderung 2000-2006.....	253
6.2.2.1	Konzentration und Selektivität.....	254
6.2.2.2	Kooperation und Partizipation.....	256
6.2.2.3	Zusätzlichkeit und Kofinanzierung.....	258
6.2.3	Instrumente und Budget.....	260
6.2.3.1	Struktur- und Kohäsionsfonds.....	261
6.2.3.2	Gemeinschaftsinitiativen.....	264
6.2.3.3	Regionalförderung in den Kandidatenländern.....	264
6.3	Wirksamkeit und Effizienz der Regionalförderung.....	265
6.3.1	Evaluation als Lernprozess.....	265
6.3.2	Fragestellungen und Methoden.....	266
6.3.3	Was hat die Regionalförderung gebracht?.....	269
6.4	Hat die Regionalpolitik eine Zukunft?.....	273
7	Ausblick auf Chancen und Risiken Europas	275
7.1	Die Finalität Europas.....	275
7.2	Die Erweiterung bewältigen.....	276
7.3	Wirtschaftliche Dynamik und Reformfähigkeit.....	276
8	Literatur	279
9	Index	299